

## Herren Bezirksliga

TTSV Kenzingen II : TTC Eschbach  
Samstag, 12.03.2022, 17:30 Uhr

# 7:9-Niederlage für den TTC Eschbach beim TTSV Kenzingen II

Mit langem Atem behielten die Gastgeber des TTSV Kenzingen II am vergangenen Samstag in der Herren Bezirksliga beim 9:7 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Wie knapp es im Spiel wirklich zugeht, zeigt auch ein Blick auf das Satzverhältnis von 35:25. Erfolgsgarant war insbesondere das untere Paarkreuz, welches alle vier Einzel erfolgreich gestalten konnte. Den umjubelten Schlusspunkt unter das 8. Saisonspiel des Heimteams setzte das Doppel Bockstiegel / Skörries. Nach diesem Sieg haben die Spieler um Spitzenspieler Matthias Bockstiegel nun 3 Siege auf dem Tabellenkonto.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging anschließend mit den ersten Matches wie folgt los. Auf dem falschen Fuß erwischten Bockstiegel / Skörries ihre Gegner Helbin / Neumann beim eher ungefährdeten 3:0-Triumph. Da gab es nichts zu rütteln. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich waren Pflieger / Paul bei ihrer 1:3-Niederlage von Wolf / Hunold dann doch niedergedrungen worden. Schäfer / Pflieger hatten daraufhin gegen Schächtele / Sauer beim 7:11, 10:12, 3:11 wenig zu bestellen. Da war final wirklich nichts zu holen. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. In toller Verfassung präsentierte sich Matthias Bockstiegel im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Maciek Helbin. Simon Skörries bekam seinen Gegner Florian Wolf beim deutlichen 10:12, 5:11, 4:11 nicht richtig in den Griff. Da war final wirklich nichts zu holen. Beim Stand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Ernüchtert über seine 2:3-Niederlage gegen Patrick Schächtele war Sven Pflieger, obwohl er alles gegeben hatte. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Cheyenne Paul überzeugte im Einzel gegen Markus Neumann, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit ein Punkt auf der Habenseite für die Mannschaft verbucht werden konnte. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 gegenüber und kreuzte die Schläger. Einen eher schnellen Punkt für sein Team holte Simon Schäfer beim 3:0 gegen Niklas Sauer. Da gab es nichts zu rütteln. Mit nur einem Satzverlust ging Tim Pflieger gegen Christian Hunold durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. 2:3 endete am Nachbartisch das Einzel zwischen Matthias Bockstiegel und Florian Wolf aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Beim Sieg in drei Sätzen gegen Maciek Helbin zeigte Simon Skörries indes seinem Gegner die Grenzen auf. 2:3 endete das Einzel zwischen Sven Pflieger und Markus Neumann aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Beim folgenden 3:0 gegen Patrick Schächtele fand Cheyenne Paul wiederum von Anfang an die richtige Ausrichtung in ihrem Spiel. Simon Schäfer lag gegen Christian Hunold bereits mit zwei Sätzen im Rückstand, bevor er dem Spiel eine entscheidende Wendung gab und das Spiel noch zu einem 3:2-Sieg drehen konnte. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Ausreichend spielerische Mittel hatte Tim Pflieger letztlich parat, um Niklas Sauer zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im entscheidenden Schlussspiel war die Spannung nun zu greifen. Bockstiegel / Skörries kamen mit der Spielweise von Wolf / Hunold am Tisch gut zu Recht und mussten

schlussendlich nur einen Satz verloren geben. Die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Ein umkämpfter Teamerfolg für den TTSV Kenzingen II war unter Dach und Fach.

Mit diesem abschließenden Spiel schloss das Team des TTSV Kenzingen II die Vorrunde mit einem Punkteverhältnis von 6:10 bei 3 Saison-Siegen, 5 Niederlagen und 0 Unentschieden ab. Für die Mannschaft des TTC Eschbach geht es stattdessen am 09.04.2022 gegen die FT V. 1844 Freiburg V nochmal um Punkte.

**Statistik:**

**TTSV Kenzingen II**

Doppel: Bockstiegel / Sköries 2:0, Pflieger / Paul 0:1, Schäfer / Pflieger 0:1

Einzel: M. Bockstiegel 0:2, S. Sköries 1:1, S. Pflieger 0:2, C. Paul 2:0, S. Schäfer 2:0, T. Pflieger 2:0

**TTC Eschbach**

Doppel: Wolf / Hunold 1:1, Helbin / Neumann 0:1, Schächtele / Sauer 1:0

Einzel: F. Wolf 2:0, M. Helbin 1:1, M. Neumann 1:1, P. Schächtele 1:1, C. Hunold 0:2, N. Sauer 0:2